

Medieninformation

CROSSING EUROPE Filmfestival Linz

Medieninformation #3/22, 15. März 2022

Festivaltrailer 2022 | Architektur & Gesellschaft | Cinema Next Europe Club

In knapp sechs Wochen findet die **19. Ausgabe von CROSSING EUROPE** von **27. April – 2. Mai 2022** statt. In der heutigen Medieninformation präsentieren wir Ihnen den **Festivaltrailer 2022** mit dem Titel **I WISH I HAD GONE TO THE CINEMA** (AT 2022), gestaltet von **Raphaela Schmid**. Die Programmschiene **Architektur und Gesellschaft**, kuratiert von **Lotte Schreiber**, richtet 2022 unter dem Titel **BODEN FÜR ALLE!** einen Fokus auf die ökonomische, ökologische und soziale Bedeutung des Bodens. Zudem können sich noch bis zum **27. März** junge Filmschaffende aus Österreich für das **viertägige Praxismodul Cinema Next Europe Club** bei CROSSING EUROPE 2022 bewerben.

Festivaltrailer 2022: I WISH I HAD GONE TO THE CINEMA – ab heute [online](#)

Regie: Raphaela Schmid • AT 2022 • 1 min

DOP: Angelika Spangel

VFX: Gerd Zimmermann

TV-Man: Roman Binder

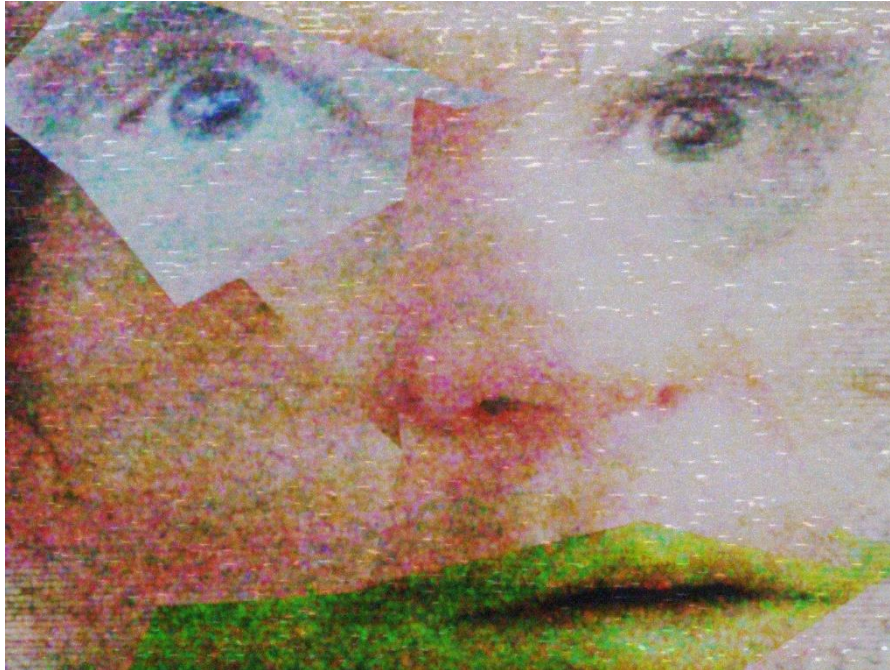
Editor: Philipp Mayer

Soundmixer: Rudi Pototschnig

2022 konnte CROSSING EUROPE die in Linz geborene Filmemacherin **Raphaela Schmid** (*1990) für den Festivaltrailer gewinnen. Schmid studierte Philosophie in Berlin, Wien und São Paulo, bevor sie ihr Studium in **Regie, Buch und Dramaturgie an der Filmakademie Wien** begann. Ihre Filme wurden auf zahlreichen internationalen und nationalen Filmfestivals gezeigt und ausgezeichnet. Ihr jüngster Film **FISCHE** (AT 2020) wurde bei CROSSING EUROPE Extracts 2020 gezeigt, erhielt unter anderem auf der **Diagonale 2021** und dem Filmfestival **Max Ophüls 2021** den Preis als **bester Kurzspielfilm, bzw. Kurzfilm**, und war für den **Österreichischen Filmpreis nominiert**. Ihre Kurzfilme **DIE STAUBWIEGE | THE SWEET COMFORT OF MY NIGHTMARES** (AT 2015; CE16) und **NACH SAISON | POST SEASON** (AT 2017; CE18) liefen bei vergangenen CROSSING EUROPE Ausgaben in der Programmschiene **Local Artists**.

Im Festivaltrailer für CROSSING EUROPE 2022 sitzt ein Mann inmitten einer artifiziellen **Plastikwelt** und starrt apathisch in seinen **Fernseher** – und der schaut zurück. Ein **Wechselspiel der Perspektiven**, bei dem die Positionen von Betrachter und Betrachtetem zunehmend verschwimmen. Immer wieder reißen Bildstörungen das Publikum von einem Film zum nächsten und irgendwo dazwischen geht dem Protagonisten sein **Gesicht verloren** – wäre er doch einfach ins Kino gegangen.

Medieninformation



Der Festivaltrailer 2022, **I WISH I HAD GONE TO THE CINEMA** (AT 2022, 1 min), kommt zur Festivalpromotion im Web und in österreichischen Programmkinos zum Einsatz. Ab heute ist er online abrufbar unter www.crossingeurope.at/festivaltrailer2022.

Architektur und Gesellschaft: BODEN FÜR ALLE!

CROSSING EUROPE Filmfestival Linz präsentiert in Kooperation mit dem afo architekturforum oberösterreich zum 13. Mal die Programmsektion **Architektur und Gesellschaft**, kuratiert von **Lotte Schreiber** (Filmemacherin, Künstlerin). Die Filmreihe versammelt Arbeiten, die ihren Blick auf unterschiedliche Modelle des **gesellschaftlichen Zusammenlebens im Zusammenspiel mit Architektur** richten. 2022 bilden der Wandel von der kollektiven Nutzung zum kapitalgetriebenen Verbrauch von Boden und die Ausstellung **BODEN FÜR ALLE** im afo architekturforum oberösterreich den Hintergrund für die Auswahl von **vier Dokumentarfilmen**, die einen Blick auf die ökonomische, ökologische und soziale Bedeutung des Bodens werfen.

In **LA RESTANZA** (BE, IT 2021) erzählt die italienische Regisseurin Alessandra Coppola von jungen Menschen im südlichen Apulien, die die brachliegenden, überwucherten Böden ihres Herkunftsdorfes im Dienst der Gemeinschaft freilegen, um sie mit ökologischen Anbaumethoden landwirtschaftlich zu reaktivieren. Gemeinsam mit neu angekommenen Migrant*innen und der alten Generation bestellen sie das Land, kultivieren Saatgut, gründen eine Genossenschaft und bauen die ruinöse Gemeinschaftsmühle des Dorfes wieder auf.

DIE KUNST DER FOLGENLOSIGKEIT (DE, AT 2021) präsentiert ein kunstvoll verschachteltes Szenario zwischen Dokumentarischem und Fiktionalem des deutsch/österreichischen Regieduos Friedrich von Borries und Jakob

Medieninformation

Brossmann. Der Film reflektiert über die Nachhaltigkeit künstlerischen Schaffens an sich und konfrontiert das Publikum mit der Frage, was es tatsächlich bedeuten könnte, ein Leben zu führen, das keine negativen Folgen hat.

Die **weiteren beiden Filme** der Sektion **Architektur und Gesellschaft** geben wir in einer der kommenden Medieninformationen bekannt.

| Bekanntgabe der ersten Filme der Sektion Architektur und Gesellschaft |

- ❖ **LA RESTANZA** (BE, IT 2021), Regie: Alessandra Coppola, 92 min. – Österreichpremiere
- ❖ **DIE KUNST DER FOLGENLOSIGKEIT | THE ART OF INCONSEQUENTIALITY** (DE, AT 2021), Regie: Friedrich von Borries, Jakob Brossmann, 67 min. – Österreichpremiere

Cinema Next Europe Club 2022: Jetzt bewerben!

Der Cinema Next Europe Club (in Kooperation mit der österreichischen Nachwuchsinitiative [Cinema Next](#) und unterstützt von der [VdFS](#)) ist ein viertägiges Praxismodul, das heuer zum dritten Mal im Rahmen von CROSSING EUROPE von **27.- 30. April** stattfindet, und an dem zehn jungen Filmkreative aus Österreich teilnehmen können. Der Cinema Next Europe Club soll jungen Filmemacher*innen die Möglichkeit bieten, das diesjährige Filmfestival zu besuchen, sich **schwerpunktmäßig Inputs** zu holen sowie sich mit anderen jungen **Filmschaffenden auszutauschen**. Das Angebot richtet sich an Nachwuchsfilm*innen aus Österreich bzw. in Österreich lebend/arbeitend, die derzeit an einem Langfilmprojekt arbeiten und somit von den 2022 angebotenen Inhalten profitieren können.

| Details zum Cinema Next Europe Club [HIER](#) | Bewerbungen bitte an: info@cinemanext.at | Bewerbungsschluss: 27. März 2022 (Mitternacht)

Festivaltermin: [27. April bis 2. Mai 2022](#) | **Pressekonferenz 2022:** [Mittwoch, 13. April, 10:00 Uhr \(mit Live-Stream\)](#) |

Start des Online-Ticketverkaufs: 14. April 2022

Bildmaterial: <https://www.crossingeurope.at/presse/fotos>

Logo & Festivalsujet: <https://www.crossingeurope.at/xe-presse/logos>

Regelmäßige **Updates** und **aktuelle Informationen** zu Crossing Europe 2022 und unseren Bemühungen in Bezug auf die Covid-19-Prävention gibt es wie immer auf unserer Website www.crossingeurope.at und auf unseren Social Media-Kanälen [Facebook](#), [Instagram](#) und [Twitter](#).